

P2-072

Projekt

**Antrag an die außerordentliche Landesdelegiertenkonferenz am 5./6. Mai 2018
in Hirschaid**

Initiator*innen: Petra Sander (KV Landsberg am Lech)

Titel: P2-072: Projekte zu Kapitel 2

Beschreibung

Von Zeile 71 bis 76:

abgedeckt werden, denn Vollzeitjobs und längere Pendelwege sind für Alleinerziehende und berufstätige Elternteile oft nicht mit der angebotenen Betreuungszeit der Kitas vereinbar. Deshalb legen wir u.a. ein Förderprogramm in Höhe von 28 Mio. Euro für längere bedarfsorientierte Öffnungszeiten der Kitas auf: Bis 2020 soll ein bedarfsgerechtes Netz aus Einrichtungen im Rahmen des Bundesprogramms KitaPlus aufgebaut werden und die ~~Hälfte aller staatlich geförderten Kitas in Bayern bis 20.00 Uhr geöffnet haben~~ Qualität der Kindertagesbetreuung erhöht werden. Gute Kinderbetreuung steht und fällt mit guten Erzieher*innen. Deshalb werden wir

Begründung

Eine verordnete Verlängerung der Öffnungszeiten jeder zweiten staatlich geförderten Betreuungseinrichtung für Kinder geht an den Bedürfnissen von Kindern, Familien und Alleinerziehenden vorbei. Ausdrücklich hat der Gesetzgeber das Instrument der Bedarfsplanung eingerichtet. Damit soll zum einen der individuelle Bedarf erhoben zum anderen die wirtschaftliche Notwendigkeit abgebildet werden. Der Bedarf an Betreuungseinrichtungen in Großstädten und

ihrem unmittelbaren Einzugsgebiet ist ein anderer als im ländlichen Raum. Deshalb ist es sinnvoller bedarfs- und schwerpunktorientiert Träger von Betreuungseinrichtungen in das Bundesprogramm „KitaPlus: Weil gute Betreuung keine Frage der Uhrzeit ist“ einzubinden, da sich deren Konzeption an den Besonderheiten und anderen Organisationsstruktur der längeren Öffnungszeiten (nicht unbedingt Betreuungszeiten) orientiert. Eine generelle Öffnung der Kitas bis 20:00 Uhr erhöht außerdem den Druck auf Berufstätige von Seiten des Arbeitgebers.

Unterstützer*innen

KV Landsberg am Lech, Sandra Pohlus